

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

27.12.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 595/20

**Beute in Ladengeschäft gemacht | Verstöße gegen Corona-Schutz-
Verordnung – ohne triftige Gründe unterwegs | Arbeitsgeräte aus
Containern gestohlen**

Chemnitz

Beute in Ladengeschäft gemacht

Zeit: 23.12.2020, 12.00 Uhr bis 26.12.2020, 13.00 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(4928) In der Bernsdorfer Straße sind Unbekannte über eine eingeschlagene Fensterscheibe in ein Ladengeschäft eingebrochen. In der Folge durchsuchten die Einbrecher das Geschäft und entwendeten unter anderem Bargeld und einen Laptop. Der Gesamtschaden beziffert sich auf rund 4 000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Strafanzeigen nach Verkehrsunfall kassiert

Zeit: 26.12.2020, 19.10 Uhr

Ort: OT Schönau

(4929) Der zunächst unbekannte Fahrer eines Pkw befuhr die Stelzendorfer Straße, kam von der Fahrbahn ab und fuhr gegen den Gartenzaun eines Grundstückes. In der Folge entfernte sich der Unfallverursacher mit dem Fahrzeug pflichtwidrig vom Unfallort. Ein Zeuge konnte Angaben zum Verursacherfahrzeug tätigen. Zudem wurden am Unfallort Fahrzeugteile aufgefunden. An der Halteranschrift wurde kurze Zeit später ein Pkw Hyundai mit Unfallspuren festgestellt. Ein in der Folge beim vermeintlichen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

68-jährigen Unfallverursacher durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,12 Promille. Eine Blutentnahme wurde fällig, zudem erfolgte die Sicherstellung des Führerscheins. Gegen den deutschen Staatsangehörigen wird wegen des Verdachtes des unerlaubten Entferns vom Unfallort sowie der Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. Bei dem Verkehrsunfall verletzte sich niemand, es entstand ein geschätzter Sachschaden von 700 Euro. (Ha)

Erzgebirgskreis

Verstöße gegen Corona-Schutz-Verordnung – ohne triftige Gründe unterwegs

Zeit: 25.12.2020 und 26.12.2020

Ort: Oberwiesenthal

(4930) Nach Bürgerhinweisen sowie durch eigene Feststellungen wurden am vergangenen Freitag insgesamt 54 und am gestrigen Samstag in Summe 52 Ordnungswidrigkeitsanzeigen wegen Verstößen gegen die Sächsische Corona-Schutz-Verordnung aufgenommen.

Beispielhaft erwähnt seien nachfolgende Sachverhalte:

Nach Hinweisen begaben sich am Freitagabend Beamte des Polizeireviers Annaberg zu einem Parkplatz in der Fichtelbergstraße, da sich dort mehrere Personen aufgehalten haben sollen. Bei neun dort kontrollierten Fahrzeugen wurden Verstöße festgestellt und daraus resultierend insgesamt 13 Ordnungswidrigkeitsanzeigen gegen die Fahrzeugführer bzw. Insassen gefertigt, da sie keine triftigen Gründe für das Verlassen ihrer Häuslichkeit benennen konnten.

Gegen 23.45 Uhr wurden Polizisten erneut zu Parkplätzen in der Hüttenbachstraße und der Fichtelbergstraße gerufen. Bei den anschließenden Kontrollen der Fahrzeuge stellten die Beamten mehrere Männer und Frauen fest. Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass sie keine triftigen Gründe für ihren Aufenthalt auf den Parkplätzen hatten. Die Beamten fertigten in der Folge gegen alle Betroffenen insgesamt

31 Ordnungswidrigkeitsanzeigen.

Seit dem gestrigen Samstagnachmittag kontrollierten Polizeibeamte unter anderem auf Parkplätzen an der Annaberger Straße, in der Hüttenbachstraße, am Fichtelbergplateau sowie der Fichtelbergstraße. Dabei hatten Fahrzeugführer beziehungsweise deren Insassen von insgesamt 25 kontrollierten Fahrzeugen ihre Häuslichkeiten ohne triftigen Grund verlassen. Gegen sie wurden insgesamt 52 bußgeldbewerte Ordnungswidrigkeitsanzeigen eingeleitet.

Die Polizei wird auch heute wieder Kontrollen im Erzgebirgskreis durchführen und die Einhaltung der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung prüfen, Zuwiderhandlungen unterbinden und bei Notwendigkeit entsprechende Anzeigen fertigen. (mg)

Arbeitsgeräte aus Containern gestohlen

Zeit: 25.12.2020, 11.00 Uhr bis 26.12.2020, 11.45 Uhr

Ort: Schwarzenberg, OT Pöhla

(4931) Zwischen dem ersten und dem zweiten Weihnachtsfeiertag brachen Unbekannte in der Hauptstraße das Zufahrtstor zu einem Firmengelände auf. In der Folge drangen die Täter gewaltsam in sieben Baucontainer ein und entwendeten diverse Arbeitsgeräte, u. a. Rüttelplatten. Angaben zur Höhe des entstandenen Stehlschadens liegen derzeit noch nicht vor. Der Sachschaden beziffert sich auf rund 1 000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Zu schnell unterwegs?

Zeit: 26.12.2020, 17.30 Uhr

Ort: Raschau-Markersbach, OT Markersbach

(4932) Ein 18-Jähriger befuhr mit einem Pkw Mitsubishi bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen die Oberbeckenstraße, kam beim Durchfahren einer langgezogenen Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen zwei Bäume. Der Fahrzeugführer verletzte sich leicht. Es entstand ein Sachschaden von etwa 3 300 Euro, wobei der Mitsubishi nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste. (Ha)

Überschlagen und leicht verletzt

Zeit: 25.12.2020, 15.15 Uhr

Ort: Johannegeorgenstadt

(4933) Der 20-jährige Fahrer eines Pkw Suzuki befuhr die Staatsstraße 272 aus Richtung Johannegeorgenstadt in Richtung Eibenstock. Beim Durchfahren einer Kurve bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen kam er mit dem Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und der Suzuki überschlug sich. Der Fahrzeugführer verletzte sich leicht. Es entstand ein Sachschaden von zirka 7.000 Euro. (Ha)

Links:

[Medieninformation](#)